Das Handbuch zu Filelight

Max Howell
Martin Sandsmark
Übersetzung: Felix Schweighofer

Das Handbuch zu Filelight

Inhaltsverzeichnis

1 Einführung **5**

2 Filelight einrichten **6**

2.1 Einlesen 6
2.2 Erscheinungsbild 7

3 Filelight verwenden **8**

3.1 Filelight starten 8
3.1.1 Vom Anwendungsstarter-Menü 8
3.1.2 Von der Befehlszeile 8
3.2 Ordner einlesen 8
3.3 Verwendung von Ordner-Diagrammen 8

4 Menü- und Befehlsreferenz **10**

5 Danksagungen und Lizenz **11**

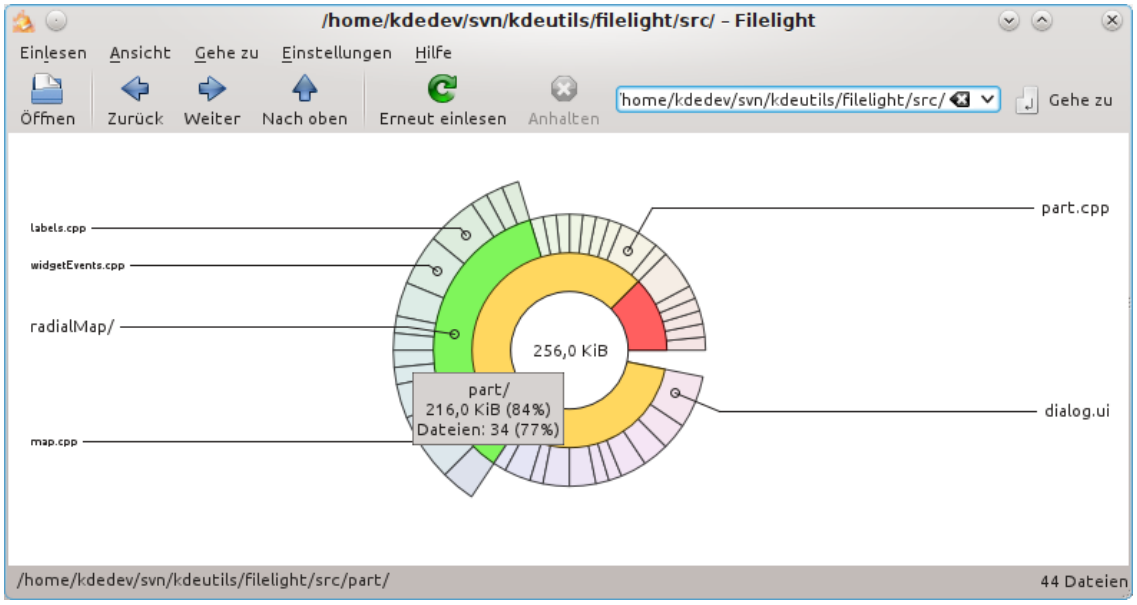
5.1 Filelight 11
5.2 Dokumentation 11

Zusammenfassung

Festplattenbelegung anzeigen und ungenutzte Dateien löschen.

Kapitel 1

Einführung



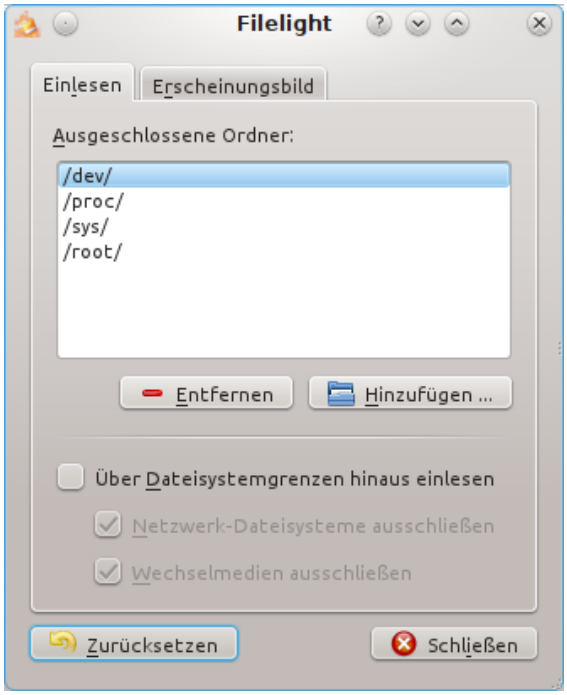
Filelight ermöglicht Ihnen einen schnellen Überblick über den Speicherbedarf der Dateien und Ordner auf Ihrem Rechner, indem es das Dateisystem mit konzentrischen Ringsegmenten abbildet. Damit können Sie Dateien und Ordner mit hohem Speicherbedarf ausfindig machen, um diese anschließend beispielsweise mit Dolphin oder Konqueror zu bearbeiten.

Kapitel 2

Filelight einrichten

Der Einrichtungsdialog von Filelight besteht aus zwei Karteikarten, **Einlesen** und **Erscheinungsbild**, auf denen Sie Einstellungen vornehmen können. Im Folgenden werden diese Karteikarten erläutert. Zum Öffnen des Einrichtungsdialogs klicken Sie auf den Eintrag **Einstellungen** → **Filelight einrichten ...**.

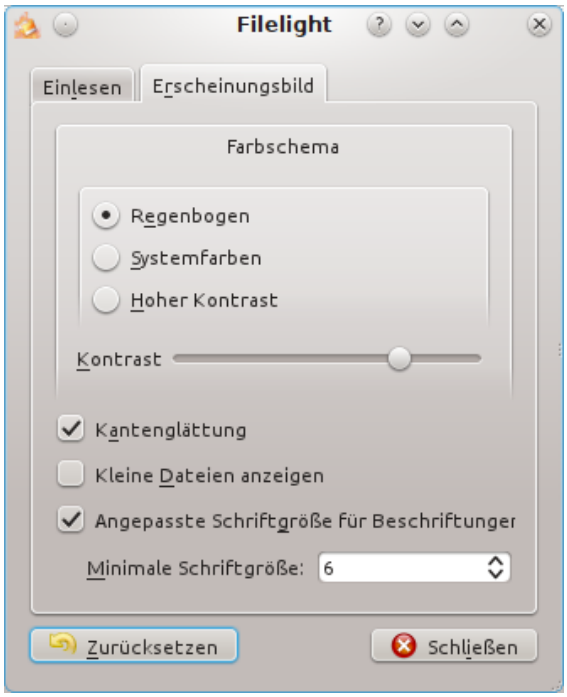
2.1 Einlesen



Auf der Karteikarte „Einlesen“ können Sie Optionen zum Einlesen von Ordnern in Filelight festlegen. In der Liste der **Ausgeschlossenen Ordner** können Sie einstellen, welche Ordner beim Einlesen ignoriert werden. Dies ist nützlich, um Ordner zu überspringen, auf die Sie keinen Lesezugriff haben oder die zu einem virtuellen Dateisystem, wie z. B. /proc gehören. Verwenden Sie die Knöpfe **Hinzufügen ...** bzw. **Entfernen** um Ordner mithilfe eines Dateiauswahldialogs zur Liste hinzuzufügen oder ausgewählte Ordner aus ihr zu entfernen.

Die Option **Über Dateisystemgrenzen hinaus einlesen** ermöglicht das Einlesen von Ordnern, die zu anderen Dateisystemen gehören. Beispielsweise wird im Normalfall der Inhalt des Ordners `/mnt` nicht eingelesen, wenn Filelight den Basisordner `/` einliest. Das Einlesen entfernter Dateisysteme über NFS oder Samba kann eine hohe Netzwerkauslastung verursachen. Um das Einlesen solcher Dateisysteme zu verhindern, aktivieren Sie das Ankreuzfeld **Netzwerk-Dateisysteme ausschließen**. Die Option **Wechselmedien ausschließen** verhindert das Einlesen von Wechselmedien wie z. B. CD-ROMs.

2.2 Erscheinungsbild



Auf der Karteikarte **Erscheinungsbild** können Sie das Aussehen von Filelight anpassen.

Im Bereich **Farbschema** können Sie ein Farbschema für Filelight festlegen. Sie können zwischen **Regenbogen**, **Systemfarben** und **Hoher Kontrast** wählen. Mit dem Schieberegler **Kontrast** können Sie den Kontrast der Ringsegmente anpassen, um die Unterscheidung der Farben zu erleichtern.

Aktivieren Sie das Ankreuzfeld **Kantenglättung**, um die Kantenglättung für Filelight zu aktivieren. Dadurch werden die Ringsegmente in Diagrammen deutlich klarer dargestellt.

Falls Sie Dateien oder Ordner mit langen Namen besitzen, kann die Option **Angepasste Schriftgröße für Beschriftungen** nützlich sein. Ist diese aktiviert, wird die Schriftgröße an den Platz angepasst, der für die Anzeige zur Verfügung steht. Im Auswahlfeld **Minimale Schriftgröße** können Sie festlegen, wie groß die Beschriftungen mindestens angezeigt werden.

Die Option **Kleine Dateien anzeigen** ist standardmäßig deaktiviert, da die Anzeige durch kleine Dateien leicht unübersichtlich wird. Aktivieren Sie das Ankreuzfeld, um im Diagramm ein „gemeinsames Ringsegment" für alle kleinen Dateien anzuzeigen.

Kapitel 3

Filelight verwenden

3.1 Filelight starten

Filelight kann aus dem Anwendungsstarter-Menü oder von der Befehlszeile gestartet werden

3.1.1 Vom Anwendungsstarter-Menü

Öffnen Sie das Anwendungsstarter-Menü und klicken Sie im Menü **Dienstprogramme** auf den Eintrag **Filelight**.

3.1.2 Von der Befehlszeile

Sie können Filelight auch starten, indem Sie den Programmnamen in einer Befehlszeile eingeben. Wenn Sie, wie im folgenden Beispiel, einen Ordnernamen als Argument eingeben, wird der entsprechende Ordner eingelesen.

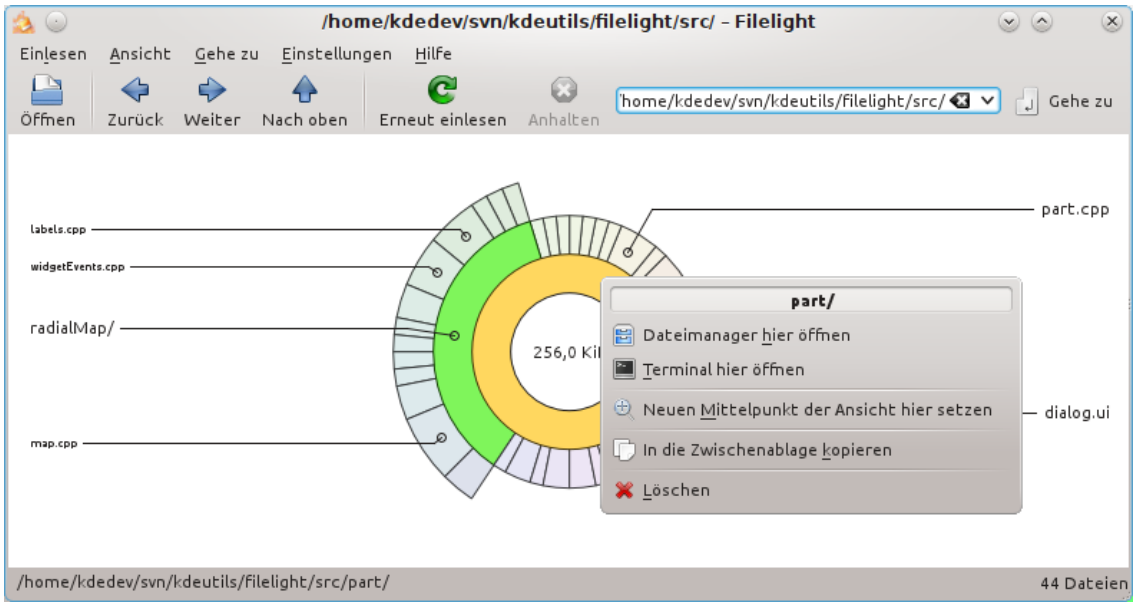
```
%filelight /home
```

3.2 Ordner einlesen

Beim Einlesen eines Ordners wird sein Inhalt als Diagramm dargestellt. Um einen Ordner einzulesen, verwenden Sie das Menü **Einlesen** oder geben Sie einen Pfad (URL) direkt in die Adressleiste ein.

3.3 Verwendung von Ordner-Diagrammen

Nach dem Einlesen eines Ordners wird ein Diagramm angezeigt, das den Inhalt des Ordners darstellt. Das Diagramm besteht aus unterteilten Ringen, die sich von der Mitte nach außen ausbreiten. Ordner werden farbig dargestellt, Dateien grau. Die Größe der Ringsegmente ergibt sich aus der Größe der entsprechenden Dateien. Die Segmente können verschachtelt sein. Beispielsweise wird `/home/mxcl` eine Ebene weiter außen angezeigt als `/home` und einen Winkel einnehmen, der höchstens so groß ist wie der des Ringsegments für `/home`, da `/home/mxcl` ein Unterordner von `/home` ist und damit nicht größer als `/home` sein kann. Die Segmente sind beschriftet und beim Überfahren mit der Maus werden detailliertere Informationen angezeigt.



Sie können Ordner mit der Standardanwendung zur Dateiverwaltung oder Konsole öffnen, indem Sie den entsprechenden Eintrag im Kontextmenü des Ringsegments anklicken. Ein Klick mit der mittleren Maustaste öffnet Dateien mit einer Anwendung, die dem entsprechenden MIME-Typ zugeordnet ist, z. B. Bilder mit Gwenview. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf ein Segment, um ein Kontextmenü zu öffnen. Dort finden Sie Einträge zum Kopieren des Pfades in die Zwischenablage sowie zum Löschen des Ordners bzw. der Datei. Klicken Sie mit der linken Maustaste auf ein Ringsegment, um die Ansicht darauf zu zentrieren.

Kapitel 4

Menü- und Befehlsreferenz

Das Menü Einlesen

Einlesen → Ordner einlesen
Öffnet einen Dialog, in dem Sie einen Ordner zum Einlesen auswählen können.

Einlesen → Persönlichen Ordner einlesen (Strg+Pos1)
Liest Ihren Persönlichen Ordner ein.

Einlesen → Basisordner einlesen
Liest den Basisordner ein.

Einlesen → Erneut einlesen (F5)
Liest den aktuellen Ordner neu ein. Dies ist sinnvoll, wenn Änderungen im Dateisystem vorgenommen wurden, wie z. B. das Löschen von Dateien.

Einlesen → Anhalten (Esc)
Bricht das Einlesen ab.

Einlesen → Beenden (Strg+Q)
Beendet Filelight.

Das Menü „Ansicht"

Ansicht → Vergrößern (Strg++)
Vergrößert die Ansicht.

Ansicht → Verkleinern (Strg+-)
Verkleinert die Ansicht.

Das Menü „Gehe zu"

Gehe zu → Nach oben (Alt+Pfeil hoch)
Öffnet den Ordner, der dem aktuellen übergeordnet ist.

Gehe zu → Zurück
Geht einen Schritt im Verlauf zurück.

Gehe zu → Weiter
Geht einen Schritt im Verlauf vor.

Zusätzlich hat Filelight die bekannten KDE-Einträge im Menü **Einstellungen** und **Hilfe**, weitere Informationen dazu finden Sie in den Abschnitten über die Menüs Einstellungen und Hilfe der KDE-Grundlagen.

Kapitel 5

Danksagungen und Lizenz

5.1 Filelight

Programm Copyright 2006 Max B. Howell max.howell@methylblue.com

Copyright des Programms 2008-2013 Martin Sandsmark martin.sandsmark@kde.org

Dieses Programm ist unter den Bedingungen der GNU General Public License veröffentlicht.

5.2 Dokumentation

Dokumentation Copyright 2003 Max B. Howell max.howell@methylblue.com

Copyright der Dokumentation 2009 Martin Sandsmark martin.sandsmark@kde.org

Übersetzung Felix Schweighofer felix.schweighofer@googlemail.com

Diese Dokumentation ist unter den Bedingungen der GNU Free Documentation License veröffentlicht.